

Presseinformation

4. Dezember 2014

Drosendorf: Straßen- und Mauersanierungen im Zuge der B 30 abgeschlossen

Gesamtbaukosten belaufen sich auf 160.000 Euro

Die Verkehrssicherheit in der Ortsdurchfahrt Drosendorf (Bezirk Horn) wurde durch die Neugestaltung der Landesstraße B 30 und die Sanierung von zwei Stützmauern erhöht. Im Anschluss an die Ortsdurchfahrt erfolgte noch eine Instandsetzung der Landesstrasse B 30 im Freilandbereich auf einer Länge von rund 220 Metern. Hierbei wurde der schadhafte Fahrbahnbelag abgefräst und anschließend eine neue Decke aufgebracht.

In der Ortsdurchfahrt Drosendorf wurde die Straßenkonstruktion der B 30 auf einer Länge von rund 210 Metern erneuert, ein neuer Belag aufgebracht und die neue Fahrbahn mit einer Breite von sechs Metern ausgeführt. Eine alte Natursteinstützmauer wurde abgetragen und mittels Wurfsteinen neu errichtet, weiters erfolgte noch die Sanierung einer anderen Stützmauer, die Errichtung eines neuen Randbalkens und eines neuen Geländers.

Der Ausbau dieses Straßenabschnittes war erforderlich, da die Fahrbahn der Landesstraße B 30 auf Grund der aufgetreten Schäden nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entsprach. Die Bauarbeiten wurden mit Genehmigung von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll durch die Straßenmeisterei Geras in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen der Region ausgeführt. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 160.000 Euro, wobei rund 151.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 9.000 Euro auf die Stadtgemeinde Drosendorf - Zissersdorf entfallen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141.